

Cornelia Brink, Nicole Falkenhayner,
Ralf von den Hoff (Hrsg.)

Helden müssen sterben

Von Sinn und Fragwürdigkeit
des heroischen Todes



Helden müssen sterben

Herausgegeben von
Cornelia Brink – Nicole Falkenhayner –
Ralf von den Hoff

HELDEN – HEROISIERUNGEN – HEROISMEN

Herausgegeben von

Ronald G. Asch, Barbara Korte, Ralf von den Hoff
im Auftrag des DFG-Sonderforschungsbereichs 948
an der Universität Freiburg

Band 10

ERGON VERLAG

Helden müssen sterben

Von Sinn und Fragwürdigkeit
des heroischen Todes

Herausgegeben von
Cornelia Brink – Nicole Falkenhayner –
Ralf von den Hoff

ERGON VERLAG

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft

Umschlagabbildung:
Peter Paul Rubens, *Der sterbende Seneca*,
Öl auf Holz, um 1612/13,
München, Alte Pinakothek, Inv. 305.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Ergon – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2019
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages. Das gilt insbe-
sondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen
und für Einspeicherungen in elektronische Systeme.
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Umschlaggestaltung: Jan von Hugo
Satz: Thomas Breier

www.ergon-verlag.de

ISBN 978-3-95650-406-8 (Print)
ISBN 978-3-95650-407-5 (ePDF)
ISSN 2365-886X

Inhaltsverzeichnis

Vorwort..... 7

Cornelia Brink, Nicole Falkenbayner, Ralf von den Hoff
Einleitung..... 9

I. Der Tod des Helden und der heroische Tod

Peter Eich / Anna Schreurs-Morét / Sitta von Reden
Philosophensterben – Heldensterben?
Der heroische Tod des Sokrates und Seneca..... 15

Stefan Tilg
Zur Rolle des Todes in der Heroisierung antiker Dichter..... 67

Achim Aurnhammer
„Make Death Proud to Take Us“:
Der Tod der Kleopatra in Literatur und Kunst der Frühen Neuzeit..... 81

II. Grenzüberschreitungen

Jürgen Dendorfer
Der Tod des Ritters im hohen Mittelalter..... 105

Barbara Korte
„Scott of the Antarctic“:
Tod, Sterben und heroische Reputation 127

Nicole Falkenbayner
Kurt Cobains Tod:
Zur Konstruktion eines paradoxen Generationenhelden..... 143

III. Die Toten heroisieren

Ralf von den Hoff
Heldenleichen im Bild
Die Bergung von Gefallenen und der Heroismus der Athener..... 159

Nicolas Detering / Johannes Franzen
Heldentod und Heldentrauer
Verhaltensregeln im Ersten Weltkrieg zwischen
Authentizitätsanspruch und Rollendichtung..... 179

<i>Dietmar Neutatz</i>	
Der erfundene Heldentod	
Die Legende von den 28 Panfilov-Männern	189
<i>Cornelia Brink</i>	
Sein letztes Bild	
Von der Unsichtbarkeit des Sterbens im NS-Heldenkult um Soldaten.....	209
<i>Johanna Pink / Olmo Götz</i>	
Die Drohung der ungewissen Zukunft	
Der Tod Nassers und Khomeinis als Epochenbruch	231
<i>Ulrich Bröckling</i>	
„Bloß keine Leichensäcke!“	
Eine Hantologie psychologischer Kriegsführung.....	247
IV. Heldentod? Neue Konfigurationen im 21. Jahrhundert	
<i>Joachim Grage</i>	
Postheroischer Heldentod?	
Heroisierungen im Umfeld des Utøya-Attentats	261
<i>Magnus Striet</i>	
„Wir leben sterbend“ (Lukas Bärfuß)	
Über eine Spielart des Heroischen im Zeichen des Sisyphos.....	275
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.....	285

Vorwort

Der vorliegende zehnte Band der Schriftenreihe „Helden – Heroisierungen – Heroismen“ des DFG-Sonderforschungsbereichs 948 an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg vereinigt die überarbeiteten Beiträge einer Ringvorlesung, die im Wintersemester 2017/18 von Mitgliedern des SFB 948 durchgeführt wurde. Das Herausgeberteam dankt allen Beitragenden sehr herzlich für ihr Engagement und ihre Mitarbeit. Unser Dank gilt zudem dem Ergon-Verlag, der uns unter dem Dach der Nomos-Verlagsgruppe nun durch Holger Schumacher weiterhin unterstützt, hilfsbereit betreut und die Publikation – unter der Förderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) – erst möglich gemacht hat. Thomas Breier danken wir für den sorgfältigen Satz. In der Zentrale des SFB 948 haben Stephanie Merten und Philipp Mulhaupt die Einrichtung der Manuskripte und die Fertigstellung der Druckvorlage gewohnt zuverlässig erledigt. Sebastian Meurer, der wissenschaftliche Koordinator des SFB 948, hat dazu wie immer umsichtig beigetragen und die Arbeiten koordiniert. Auch dafür unser herzlichster Dank.

Freiburg, im Oktober 2018

Cornelia Brink, Nicole Falkenhayner und Ralf von den Hoff

